

Inhalt

1 Komplexität der Lebens- und Phänomenwelt erlebbar als Prozesse in Raum und Zeit

Zum Geleit

Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr. h. c. mult. Martin H. Gerzabek
Rektor der Universität für Bodenkultur Wien

Grußwort

I. K. H. Dr. Auguste von Bayern, Prinzessin zur Lippe
Biologin, Vorsitzende des Förderkreises Naturkundemuseum Bayern e. V.

Vorwort

Prof. Dr. Gerhard Haszprunar
Professor für Systematische Zoologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
Direktor der Zoologischen Staatssammlung München
Generaldirektor der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns

Einführung

Beatrice Voigt
freie Kuratorin, Konzeptkünstlerin, Kulturmanagerin

Rote Erde

Erdbilder und Musik nach afrikanischen Vorlagen

Ekkeland Götze Künstler, Forscher
Klaus Hinrich Stahmer Komponist, Herausgeber

Boden-Bildung und Klima-Wandel 20

Sind Böden als unsere Lebensgrundlage auch dadurch bedroht?

Prof. Dr. Dr. h. c. Hartmut Graßl Physiker

Dynamische Erde – Dynamischer Boden 32

„Critical Zone“ Pedosphäre in Wechselwirkung mit Hydrosphäre, Lithosphäre, Biosphäre und Atmosphäre

Prof. Dr. Willi Xylander Bodenzooologe

Komplexe Systeme und nicht-lineare Prozesse 42

Hydrodynamik, Strukturbildung und Biokomplexität

Prof. Dr. Eberhard Bodenschatz Physiker

Vom Kleinsten im Größten 56

Eine Annäherung an unermessliche Skalen des Bodenlebens

Sensitivität und Wirkmächtigkeit einer einzigartigen Lebenswelt

Prof. Dr. Jean Charles Munch Bodenökologe

Boden – vom Mythos zur Realität 64

oder: Die Suche nach dem Weg zwischen den Welten

Univ. Prof. em. Dipl.-Ing. Dr. Dr. h. c. mult. Winfried E. H. Blum Bodenwissenschaftler

2

Boden – Basis zukunftsfähiger Wertbildung und Wertschöpfung von Individuum und Gesellschaft

<i>Vermessung der Welt</i> <i>Reflexionen zu einem zukunftsfähigen Boden- und Flächenmaß</i> Univ. Prof. em. Dipl.-Ing. Dr. Dr. h. c. mult. Winfried E. H. Blum Bodenkundler	72
<i>Landkultur – Bodenkultur – Landschaftskultur</i> <i>Werden und Werte eines Kulturräumes mit Naturbezug</i> Prof. em. Dr. Dr. h. c. Wolfgang Haber Landschaftsökologe	80
<i>Selbstorganisation natürlicher Systeme?</i> <i>Theorien für eine Welt im Wandel</i> Prof. Dr. Kirsten von Elverfeldt Dipl.-Geographin	90
<i>Von der Darwin'schen Bodenbiologie zur evolutionären Ethik</i> <i>Kompetition und Kooperation im Daseinswettbewerb</i> Prof. Dr. Ulrich Kutschera Evolutionsbiologe	98
<i>Freiheit – Naturnotwendigkeit – Ordnung</i> <i>Bildung von Werten in einer atomisierten Gesellschaft</i> Univ. Prof. em. Dr. Herbert Pietschmann Physiker, Philosoph	108
<i>Der Boden</i> <i>Grundlage allen Lebens und tragende Säule für unsere Ernährung</i> Prof. Dr. Claus Hipp Unternehmer	118
<i>Akkordeon-Atmosphären</i> <i>So hat man Akkordeon noch nie gehört</i> Ulrike Dangendorf Akkordeonistin, Komponistin	120

3

Brückenbildung von Ästhetik und Ökologie im Zusammenwirken von Natur und Technik

Geoethik 124

Die Herausforderung des globalen Wandels

Gábor Paál Geograph, Wissenschaftsjournalist

BodenLeben – Erfahrungsweg ins Innere der Erde 132

Der Boden als räumlicher, zeitlicher und atmosphärischer Wahrnehmungs- und Erfahrungsraum

Beatrice Voigt freie Kuratorin, Konzeptkünstlerin, Kulturmanagerin

... wenn die Erde träumt 150

Horchende Begegnung mit dem Leben und der Erinnerung der Erde

Peter-Philippe Weiss Sound Designer, Filmkomponist

Von Archaeen und Eukaryoten 154

„Come together“ der ältesten Baumeister der Welt

Prof. Dr. Anton Hartmann Mikrobiologe

Dr. Michael Rothballer Mikrobiologe

Erkenntniswege 162

Choreographierte Bewegung im gestalteten Raum

Dr. Marco Wehr Physiker, Philosoph, Tänzer

Spürbare Selbstbildung 170

Der (Erd-)Boden als Situierungsbezug in lebendigen Bildungsprozessen

Prof. Dr. Birgit Engel Professorin für Kunstdidaktik

Die Lust des Ordne ns 180

Pflanzen Bilder Geschichten

Dr. Walter Siegfried Sänger, Performer, Wissenschaftler

Dramaturgie zwischen Theater und Museum 184

Überlegungen zum Boden als Charakter, Protagonist und unheimliche Wunderkammer

Dr. Werner Hanak-Lettner Theaterwissenschaftler, Museologe

Die Inszenierung des Lebendigen – zwischen realer und medialer Sinnlichkeit 196

oder: Der Versuch, das nicht Ausstellbare erlebbar zu machen

Bernd Möller Dipl.-Ing., Innenarchitekt

Claudia Luxbacher Kunsthistorikerin

Natur und Technik 204

Ein neues Paradigma des Englischen Gartens

Prof. em. Werner Kroener Künstler, Professor für Kreativität und Didaktik

Irdische Paradiese? 214

Zur Ästhetik von Natur und Erde

Dr. Christa Sütterlin Kunsthistorikerin, Humanethnologin

Die Ereignishaftigkeit von Natur 224

Eine zwischenräumliche/prozessphilosophische Betrachtung

Maria Reinecke Autorin, Philosophin

WU 232

Musikalischer Schlussakkord

Klaus Hinrich Stahmer Komponist

Ausblick 236

Prof. Dr. Hubert Weiger

Forstwissenschaftler, Naturschützer

Vorsitzender des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland

Nachwort 240

Prof. Dr. Thomas Scholten

Bodenwissenschaftler

Forschungsbereich Geographie, Bodenkunde und Geomorphologie der Universität Tübingen

Dank und Impressum 241